

RS OGH 1984/4/17 4Ob322/84, 4Ob377/85, 4Ob336/87 (4Ob337/87), 4Ob12/88, 4Ob16/88, 4Ob134/89 (4Ob1012

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.04.1984

Norm

UWG §25 Abs5

Rechtssatz

Die Entscheidung über die Prozeßkosten sowie der Ausspruch über die Ermächtigung zur Urteilsveröffentlichung gehören zum Urteilsspruch und sind, wenn die Voraussetzungen des § 25 Abs 5 UWG nicht vorliegen, in die Veröffentlichung des Urteilsspruches mitaufzunehmen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 322/84
Entscheidungstext OGH 17.04.1984 4 Ob 322/84
Veröff: RdW 1984,372 = ÖBl 1984,135 = MR 1984 H4, Archiv 13 (Korn, 10)
- 4 Ob 377/85
Entscheidungstext OGH 18.02.1986 4 Ob 377/85
Beisatz: Unter Ablehnung von Kuesko ÖBl 1984,145. (T1)
- 4 Ob 336/87
Entscheidungstext OGH 30.06.1987 4 Ob 336/87
- 4 Ob 12/88
Entscheidungstext OGH 15.03.1988 4 Ob 12/88
Beis wie T1; Beisatz: Die Gesetzesverfasser der UWGNov 1980 gingen davon aus, daß zum Urteilsspruch auch die Kostenentscheidung und die Bezeichnung der Parteienvertreter gehörten, wenn die obsiegenden Partei keinen Antrag auf Umformulierung im Sinne des § 25 Abs 5 UWG stelle; für eine einschränkende Auslegung dieser Bestimmung ist bei dieser Gesetzeslage kein Raum. (T2)
- 4 Ob 16/88
Entscheidungstext OGH 12.04.1988 4 Ob 16/88
- 4 Ob 134/89
Entscheidungstext OGH 07.11.1989 4 Ob 134/89
Beisatz: Nach ständiger Rechtsprechung ist nur der über das Unterlassungsbegehren ergangene Spruch zu veröffentlichen nicht aber der Spruch über ein Rechnungslegungsbegehren. (T3)

- 4 Ob 126/89
Entscheidungstext OGH 05.12.1989 4 Ob 126/89
Vgl auch; Beisatz: Die Urteilsveröffentlichung gemäß § 25 Abs 3 UWG erfaßt nur das über den Unterlassungsanspruch ergangene Urteil, nicht aber das Urteil über ein Schadenersatzbegehren. Auch der Zuspruch eines Schadenersatzbetrages kann die Urteilsveröffentlichung nicht rechtfertigen. (T4) Veröff: SZ 62/192
- 4 Ob 91/93
Entscheidungstext OGH 27.07.1993 4 Ob 91/93
Vgl auch; Beisatz: Die Auffassung, auch die Kostenentscheidung sei, weil Bestandteil des Spruches, mitzueröffentlichen, kann nicht aufrechterhalten werden. Damit wird das Publikum nicht über einen maßgeblichen Umstand aufgeklärt. (T5)
Veröff: SZ 66/91
- 4 Ob 127/93
Entscheidungstext OGH 02.11.1993 4 Ob 127/93
Vgl aber; Beis wie T5
- 4 Ob 38/95
Entscheidungstext OGH 25.04.1995 4 Ob 38/95
Vgl aber; Beis wie T5; Beisatz: Mit ausführlicher Auseinandersetzung mit der im Schrifttum an der Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofes zu § 25 Abs 4 UWG geübten Kritik. (T6)
- 4 Ob 74/95
Entscheidungstext OGH 19.09.1995 4 Ob 74/95
Vgl aber; Beisatz: Die Ermächtigung zur Urteilsveröffentlichung umfaßt nicht die Kostenentscheidung. (T7)
- 4 Ob 5/96
Entscheidungstext OGH 30.01.1996 4 Ob 5/96
Vgl aber; Beis wie T7
- 4 Ob 173/97p
Entscheidungstext OGH 09.09.1997 4 Ob 173/97p
Vgl aber; Beisatz: Im Spruch war klarzustellen, daß die Kostenentscheidung nicht mitzueröffentlichen ist. (T8)
- 4 Ob 173/98i
Entscheidungstext OGH 29.09.1998 4 Ob 173/98i
Vgl; Beis wie T7
- 4 Ob 177/02m
Entscheidungstext OGH 15.10.2002 4 Ob 177/02m
Vgl aber; Beisatz: Die Ermächtigung zur Urteilsveröffentlichung gehört daher insgesamt zum (stattgebenden) Urteilsspruch, den die Veröffentlichung nach § 25 Abs 4 UWG umfasst. Allerdings ist der Kostenausspruch in die Ermächtigung zur Urteilsveröffentlichung nicht einzubeziehen. (T9)
- 4 Ob 243/17i
Entscheidungstext OGH 21.03.2018 4 Ob 243/17i
Beis wie T3; Veröff: SZ 2018/21
- 9 Ob 16/18w
Entscheidungstext OGH 24.01.2019 9 Ob 16/18w
Auch

Schlagworte

Bem: Zur abweichenden jüngeren Rechtsprechung zur Veröffentlichung der Kostenentscheidung siehe auch RS0079958.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0079961

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.12.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at